

VORWERK

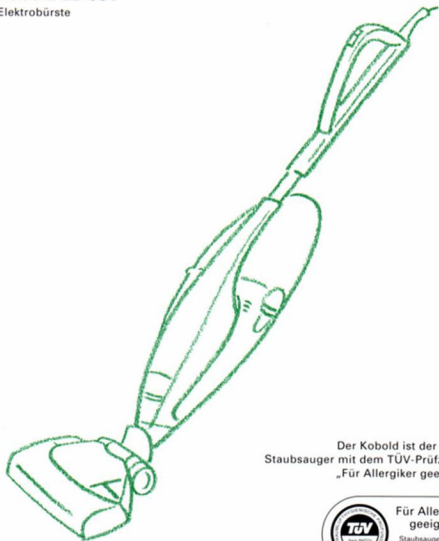
Gebrauchsanleitung

Kobold 131

Staubsauger

Kobold EB 351

Elektrobürste



Der Kobold ist der einzige
Staubsauger mit dem TÜV-Prüfzeichen
„Für Allergiker geeignet!“



**Für Allergiker
geeignet**

Staubsaugerprüfung
auf Hausstaub- und
Allergenabscheidung
4.0.2 - 47/98

DIESE GEBRAUCHSANLEITUNG

...macht Sie mit Ihrem neuen Staubsauger Kobold 131, der Elektrobürste Kobold EB 351 und dem anderen Zubehör bekannt. Sie beschreibt alle wichtigen Details für die Inbetriebnahme des Gerätes, gibt praktische Tips zur Wartung und Pflege und hilft Ihnen, Fehler zu vermeiden. Bei sorgfältiger Behandlung begleitet Sie Ihr Staubsauger von Vorwerk über viele Jahre Ihres Lebens.

Vorwerk wünscht Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Staubsauger.



VORWERK – 7 GUTE GRÜNDE

2 Jahre Garantie: Vorwerk gewährt Ihnen für Raumpflegeprodukte eine zwei-jährige Vollgarantie – das heißt, der Vorwerk-Kundendienst kommt zu Ihnen nach Hause und Ihnen entstehen keinerlei Kosten, weder für die Reparatur noch für die Anfahrt. Bei Nutzung in einem Gewerbebetrieb beträgt die Garantiezeit ein halbes Jahr.

Höchste Qualität: Durch hochwertige Werkstoffe und modernste Computertechnik bürgt Vorwerk für höchste Qualität.

Einzigtzigendes Design: Der Kobold und die Elektrobürste – Staubsaugen mit durchdachten Funktionen und einem einzigartigen Design.

Hohe Leistung: Hohe Saugleistung bei sparsamem Stromverbrauch und eine erfreulich einfache Handhabung – die ganz neue Art des Staubsaugens.

Vielseitig: Der Kobold und die Elektrobürste passen sich leicht und schnell an die unterschiedlichsten Anforderungen an. Und durch das umfangreiche Zubehör sind sie auch speziellen Aufgaben bestens gewachsen.

Umweltfreundlich: Vorwerk denkt auch an die Umwelt. Angefangen bei der Produktion über den Betrieb bis hin zur Entsorgung. (Lesen Sie hierzu das Kapitel „Umweltschutz“.)

TÜV-Prüfzeichen: Der Kobold 131 besitzt mit und ohne Kobold EB 351 das TÜV-Prüfzeichen „Für Allergiker geeignet“. Es bestätigt, was monatelange aufwendige Tests ergeben haben: Die Emissionswerte des Kobold 131 mit seinem 3-Phasen-Filtersystem unterschreiten alle heute bekannten medizinisch-allergologischen Grenzwerte.



SICHERHEITSHINWEISE

Bevor Sie beginnen, mit dem Staubsauger zu arbeiten, lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung durch. Sie hilft Ihnen, das Gerät sicher und fehlerfrei zu bedienen, auch später. Bewahren Sie sie deshalb sorgfältig auf.

Benutzen Sie den Staubsauger ausschließlich zur Staubbeseitigung im häuslichen Bereich.

Verwenden Sie das Gerät nicht in feuchter Umgebung.

Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Ziehen Sie den Netzstecker nie an der Anschlußleitung aus der Steckdose.

Fahren Sie mit der Elektrobürste nie über die Anschlußleitung, sie könnte beschädigt werden.

Obwohl die Elektrobürste eine Schutzabschaltung besitzt, können bei Kontakt mit den rotierenden Bürsten Verletzungen nicht völlig ausgeschlossen werden. Lassen Sie deshalb insbesondere Kleinkinder nicht unbeaufsichtigt bei dem betriebsbereiten Gerät.

Saugen Sie mit dem Gerät keine Flüssigkeiten oder feuchten Schmutz auf.

Dies gilt auch für glühende Asche oder glimmende Zigarettenstummel.

Reinigen Sie Ihren Staubsauger und das gesamte Elektrozubehör, insbesondere die Elektroanschlüsse des Saugschlauchs, nie mit Wasser oder feuchten Reinigern.

Lassen Sie beschädigte Anschlußleitungen sofort durch Ihren Vorwerk-Kundendienst austauschen.

Sollten Sie eine Beschädigung am Gehäuse oder Stiel Ihres Staubsaugers feststellen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Vorwerk-Kundendienst in Verbindung, um Folgeschäden zu vermeiden.



Vorwerk-Elektrogeräte entsprechen den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften ausgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen oder bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

VORWERK UND DER UMWELTSCHUTZ

Natur bewahren und die Umwelt schützen: Bei Vorwerk ist Umweltschutz ein wichtiges Unternehmensziel – und wir handeln auch danach.

Weniger Verpackung: Zugegeben, auch wir können nicht ganz auf die Verpackung verzichten. Doch verwenden wir dabei ausschließlich umweltfreundliches Material, das heißt, Material, das bei richtiger Entsorgung (gemäß „grünem Punkt“) wiederverwertet werden kann und somit kein Abfall ist.

Grüner Punkt: Vorwerk ist Mitglied des Dualen Systems Deutschland (Grüner Punkt). So beteiligen auch wir uns an der Einsparung von Verpackungsmüll und setzen uns für eine sinnvolle Entsorgung ein.

Energie sparen: Vorwerk-Produkte schonen die Umwelt, weil sie nur wenig Energie bei hoher Saugleistung verbrauchen.

Umweltgerechte Produktion: Gerade bei der Herstellung unserer Produkte legen wir besonderen Wert auf den Schutz der Umwelt. Kunststoffe und Farben, die wir verwenden, sollen die Umwelt möglichst wenig belasten und sind zum Beispiel frei von giftigen Stoffen wie Cadmium. Auch auf umweltbelastende Flammschutzmittel haben wir bei unseren Produkten ganz bewusst verzichtet. Für alle unsere Filtertüten verwenden wir lösungsmittelfreie Kleber und ungebleichtes Papier. Nicht zuletzt verwenden wir auch für unsere Gebrauchsanleitungen nur chlorfrei gebleichtes Papier.

Wiederverwertbare Materialien: Vorwerk fertigt alle Produkte aus umweltchonend hergestellten Materialien, die nahezu vollständig recycelt werden können. So verzichten wir auch weitgehend auf den Einsatz von PVC. Schon bei der Konstruktion unserer Produkte legen wir besonderen Wert auf „sortenreine“ Materialien, das heißt, die verwendeten Stoffe können später ohne großen Energieaufwand wieder getrennt werden. Und damit sie noch leichter recycelt werden können, haben wir die Kunststoffe größtenteils gekennzeichnet.

Falls Sie sich nach langen Jahren wirklich einmal von Ihrem Vorwerk-Gerät trennen müssen, fragen Sie Ihre Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach den Möglichkeiten für eine ordnungsgemäße Entsorgung.



INHALT

2

Einleitung

3

Sicherheitshinweise

4

Umweltschutz

5

Inhalt

6 – 7

Überblick Bodenbereich

8 – 9

Herrichten für den Bodenbereich

10 – 15

Anwendung im Bodenbereich

16 – 17

Überblick Überbodenbereich

18

Herrichten für den Überbodenbereich

19 – 22

Anwendung im Überbodenbereich

23 – 29

Wartung

30 – 31

Störungen

32

Verwandlung zum Kobold System 131

33

Technische Daten

34 – 35

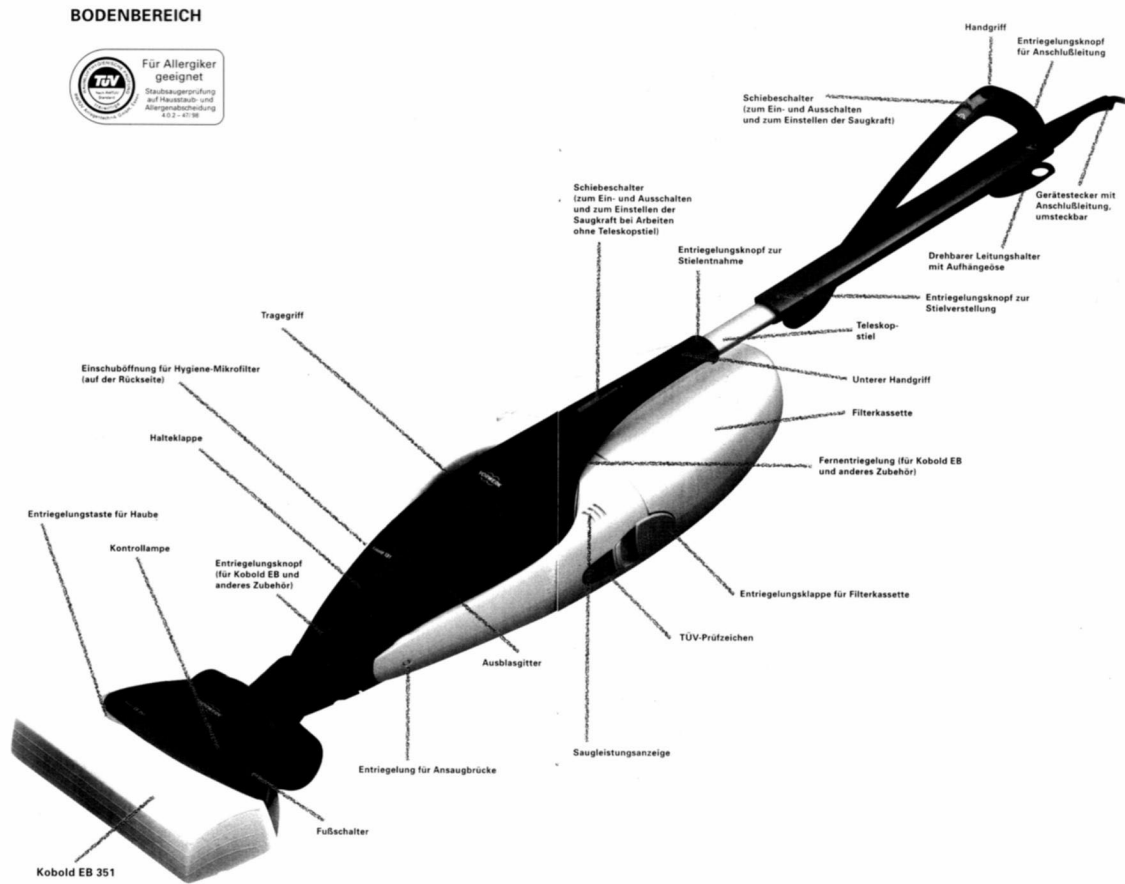
Service

BODENBEREICH



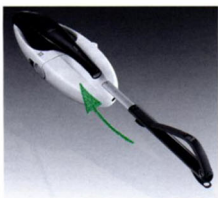
Für Allergiker
geeignet

Staubsaugerprüfung
auf Hausstaub- und
Allergenabscheidung
40.2 - 41.96



Kobold EB 351

BODENBEREICH



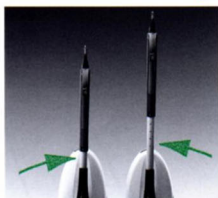
Teleskopstiel einsetzen: Stecken Sie den Teleskopstiel in den unteren Handgriff, bis er hörbar einrastet.

Hinweis: Zum Abnehmen des Stiels drücken Sie den Entriegelungsknopf.

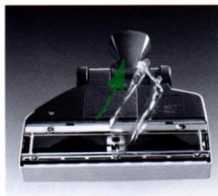


Dann schieben Sie den Gerätestecker in die Steckdose am Ende des Teleskopstiels, bis auch er einrastet. Die Anschlußleitung können Sie am Teleskopstiel aufwickeln.

Hinweis: Zum Herausziehen des Steckers drücken Sie den Entriegelungsknopf.



Der Teleskopstiel läßt sich mit dem Entriegelungsknopf über 6 Raststellungen in der Länge verstellen.



Anschließen der Elektrobürste: Ziehen Sie bitte als erstes die blaue Schutzfolie von der Bodenplatte ab.

Nun schieben Sie den Kobold in den Gelenkstutzen der Elektrobürste, bis er einrastet. Beide Geräte sind jetzt betriebsbereit.

Die Kombidüse schließen Sie genauso an.

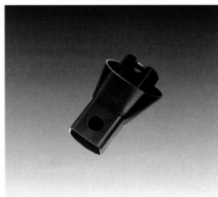
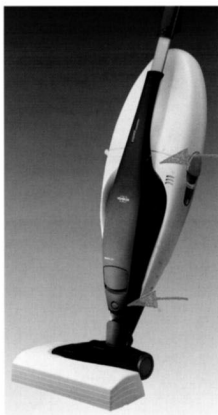
Hinweis: Grober Schmutz läßt sich auch direkt mit dem abgechrägten Ansaugstutzen aufsaugen.

Hinweis: Zum Abnehmen des Zubehörs den Entriegelungsknopf unten am Kobold drücken und die Kobold EB oder anderes Zubehör vom Ansaugstutzen abziehen.

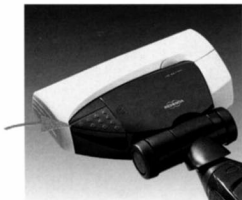
Falls Sie das Bodenpflegezubehör über die Fernentriegelung abnehmen, stellen Sie es auf den Boden, damit es nicht aus dem Ansaugstutzen herausfallen kann.

Achtung: Schalten Sie das Gerät vor dem Abnehmen der Kobold EB oder anderen Zubehörs aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Hinweis: Der Kobold 131 ist ein vollständig neues Gerät. Falls Sie Zubehör von früheren Modellen anbringen wollen, benötigen Sie einen Adapter.



BODENBEREICH



Die **Elektrobürste Kobold EB 351** hat zum besonders gründlichen Teppichreinigen einen eigenen Motor, der die Rundbürste antreibt. Zum Saugen von Hartböden wird der Motor abgeschaltet.

Zum **Bürstsaugen von textilen Böden** muß der Fußschalter bündig mit der Haube abschließen. Sollte das nicht der Fall sein, Fußschalter in diese Position bringen. Dazu müssen Sie ihn kurz und kräftig nach unten drücken.

Grundsätzlich eignet sich die Elektrobürste zum Säubern von allen Teppichen und Teppichböden. Bei hochflorigen und locker verarbeiteten Wollteppichen und berberähnlicher Auslegeware kann unter Umständen ein erhöhter Wollabrieb eintreten.

Achtung: Felle, Fransen und wenig strapazierfähige Teppiche (z. B. Seidenteppiche, Teppiche mit in sich verdrehten Fäden [Saxony]) sollten nicht mit der Elektrobürste bearbeitet werden.



Zum **Saugen von Hartböden** muß der Fußschalter schräg stehen. Treten Sie ihn dazu so kräftig herunter, daß er in der schrägen Stellung einrastet.

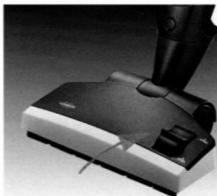
Die Rundbürsten drehen sich in dieser Position nicht.

Hinweis: Nach dem Saugen sollten Sie den Fußschalter unbedingt in die mit der Haube bündige Stellung zurückbringen, damit sich die Borsten des Gerätes beim Aufbewahren nicht verformen.

Treten Sie den Fußschalter dazu noch einmal fest, aber kurz nach unten.

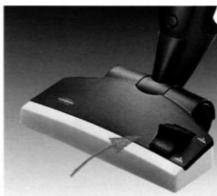
Die **Kombidüse** ist speziell dafür konstruiert, Schmutz von Hartböden zu entfernen; auch zum Saugen empfindlicher Teppiche ist sie sehr gut geeignet.

Zum **Saugen von Hartböden** stellen Sie den Fußschalter auf das obere Symbol. Borstenstreifen und Dichtlippe werden herausgefahren.



Zum **Saugen von empfindlichen Teppichen** schalten Sie auf das untere Symbol um. Borstenstreifen und Dichtlippe werden versenkt.

Achtung: Um Kratzer auf dem Boden zu vermeiden, saugen Sie nie in dieser Stellung auf Hartböden.



Selbst **schwer zugängliche Stellen** lassen sich durch den dreh- und schwenkbaren Gelenkstutzen der Kombidüse erreichen. Dank ihrer flachen Bauweise reinigt sie auch unter Heizungen oder Möbeln mit geringer Bodenfreiheit.

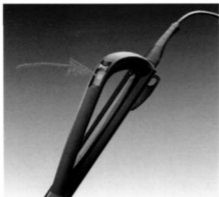


Kobold PL 515

Wenn Sie Hartböden gründlicher reinigen und sogar bohnen oder polieren wollen, empfiehlt Vorwerk Ihnen den Kobold PL 515.



BODENBEREICH



Anschließen: Nehmen Sie ggf. die Anschlußleitung vom Gerät und schließen Sie den Kobold an das Stromnetz an.

Einschalten und Ausschalten: Mit dem Schiebeschalter am Handgriff. Die Elektrobürste schaltet sich dabei automatisch mit ein oder aus. Mit dem Schiebeschalter stellen Sie auch die gewünschte Saugleistung ein.

Hinweis: Der Schiebeschalter am unteren Handgriff hat bei Arbeiten mit Teleskopstiel keine Funktion.

Empfehlung: Beim Arbeiten mit der Elektrobürste werden die meisten Teppiche in der Stellung „1“ optimal gereinigt. Die Endstellung empfiehlt sich für die Pflege von Nadelfilz, Schlingenware und Hartböden.

Achtung: Fahren Sie mit der Elektrobürste nie über die Anschlußleitung, sie könnte beschädigt werden.



Sie säubern Teppiche und Teppichböden mit Kobold und Elektrobürste am effektivsten durch langsames Vorschieben und Zurückziehen. Dabei genügt schon ein zweimaliges Hin- und Herbewegen zur Reinigung. Die Elektrobürste saugt vorn und an den Seiten bis zum Rand.

Hinweise: Damit keine Streifen an Wänden und Möbeln entstehen, fahren Sie bitte nicht zu fest gegen sie oder an ihnen entlang.



Teppichkanten sollten Sie nur parallel zur Kante absaugen.

Wenn Sie **Teppichfransen** absaugen wollen, dürfen Sie die Elektrobürste nur rückwärts vom Teppich weg über sie ziehen.



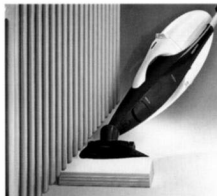
Achtung: Lassen Sie das Gerät nie länger auf einer Stelle arbeiten, sonst könnte der Teppich beschädigt werden.

Auch zum Säubern von Hartböden ist die Elektrobürste gut geeignet. Grober Schmutz läßt sich am besten aufsaugen, wenn Sie die Elektrobürste rückwärts über ihn ziehen.

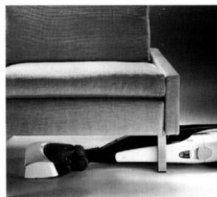


Achtung: Um Beschädigungen von Boden und Gerät zu vermeiden, saugen Sie Hartboden bitte nur in der entsprechenden Einstellung des Fußschalters.

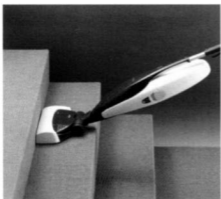
Schwierige Stellen erreicht die Elektrobürste problemlos mit ihrem dreh- und kippbaren Gelenkstützen.



Zum Saugen **unter Möbeln** mit geringer Bodenfreiheit lassen sich beide Geräte ganz flach auf den Boden schwenken.



BODENBEREICH



Ihr Kobold lässt sich an die verschiedensten Arbeitsbedingungen und die Körpergröße des Benutzers anpassen: durch Verstellen ...

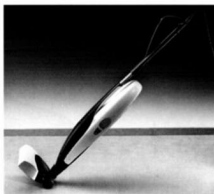
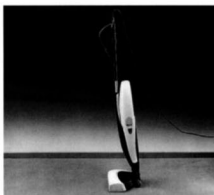


... oder Abnehmen des Teleskopstiels; dabei wird der Gerätestecker direkt in den unteren Handgriff gesteckt und der dortige Schiebeschalter benutzt. Beim Anheben auf Treppenstufen hilft die Halteklappe.

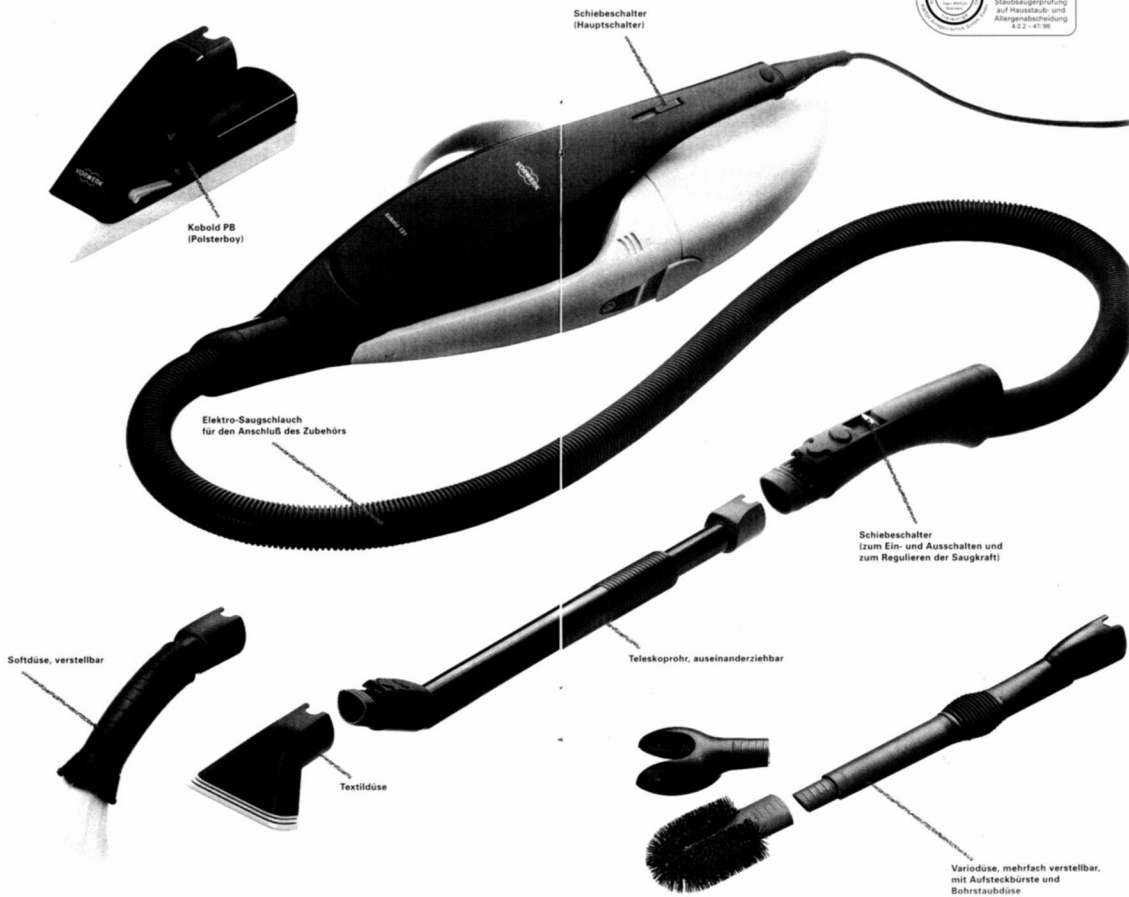
Parken: Kobold 131 und Kobold EB 351 können zusammen frei stehen. Dazu stellen Sie den Staubsauger aufrecht, bis der Gelenkstutzen der Elektrobürste einrastet. Achten Sie unbedingt darauf, daß der Teleskopstiel gerade nach vorne zeigt, sonst könnten die Geräte umkippen.

In dieser Position schaltet sich die Elektrobürste selbst ab. So können Sie den Saugvorgang kurz unterbrechen, um z. B. etwas zur Seite zu stellen oder aufzuheben, ohne den Sauger abzuschalten.

Transportieren: In der Parkposition läßt sich die ganze Einheit auch bequem transportieren. Einfach ankippen und rollen oder etwas hochheben und tragen. Zum Weitersaugen müssen Sie nur die Elektrobürste mit dem Fuß auf den Boden drücken.



ÜBERBODENBEREICH



Kobold PB
(Polsterbohr)

Schiebeschalter
(Hauptschalter)

Elektro-Saugschlauch
für den Anschluß des Zubehörs

Schiebeschalter
(zum Ein- und Ausschalten
und zum Regulieren der Saugkraft)

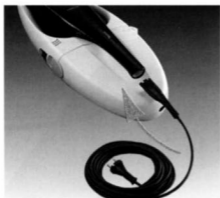
Softdüse, verstellbar

Teleskoprohr, auseinanderziehbar

Textildüse

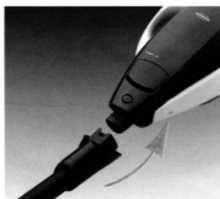
Variodüse, mehrfach verstellbar,
mit Aufsteckbürste und
Bohrstaubdüse

ÜBERBODENBEREICH



Gerätestecker anschließen: Zum Arbeiten im Überbodenbereich stecken Sie den Gerätestecker direkt in den unteren Handgriff.

Hinweis: Zum Lösen des Gerätesteckers müssen Sie den Entriegelungsknopf zur Stielentnahme drücken.



Saugschlauch anschließen: Zum Anschluß des Überbodenzubehörs schieben Sie erst den Saugschlauch auf den Ansaugstutzen des Kobolds, bis er hörbar einrastet.

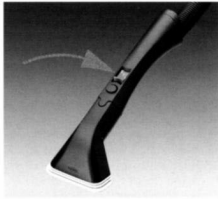


Zubehör anschließen: Stecken Sie das gewünschte Zubehörteil auf den Handgriff des Saugschlauchs, bis es hörbar einrastet.



Gerät an das Stromnetz anschließen und Hauptschalter aus der Aus-Stellung schieben, sonst bleibt das Gerät stromlos.

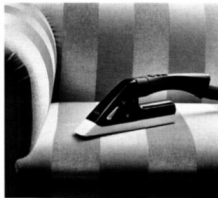
Einschalten und Ausschalten: Mit dem Schiebeschalter am Handgriff des Saugschlauchs. Mit dem Schalter können Sie auch die gewünschte Saugleistung einstellen.



Textile Gewebe sowie Polster und Matratzen befreien Sie mit der Textildüse von Haaren, Fäden und Fusseln.



Speziell zur **Pflege von Polstermöbeln** wurde der Kobold PB (Polsterboy) entwickelt. Neben dem Absaugen sorgt er dank eines Motors, der eine Schwingbürste antreibt, für ein gründliches Ausbürsten der Polsterflächen.



Hinweis: Für ein optimales Ergebnis sollte die Saugöffnung beim Arbeiten vollständig auf dem Polsterstoff aufliegen. Die Saugleistungseinstellung sollte nicht über „2“ liegen.

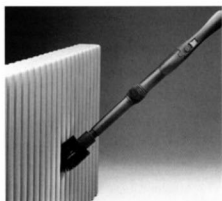
Zum Absaugen von Falten und Knöpfen stellen Sie den Hebel auf „Fugen saugen“.



ÜBERBODENBEREICH



Staub aus Fugen und Ritzen, in Polstern und Matratzen, zwischen Möbeln u.ä. saugt die Variodüse gründlich ab. Ihre beiden Gelenke lassen sich vielfach verstellen und machen damit das Arbeiten besonders bequem.



Beim Entstauben von Heizkörpern, Jalousielamellen und ähnlichem hilft die spezielle Aufsteckbürste zur Variodüse.

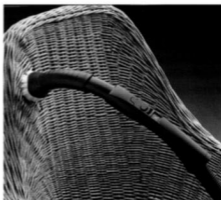


Bohrstaub direkt vor Ort absaugen. Schalten Sie dazu Ihren Kobold ein, und plazieren Sie die Bohrstaubdüse um das vorgesehene Bohrloch – sie saugt sich an der Wand fest.

Für sanftes Staubwedeln bis zum energischen Staubwischen eignet sich die Softdüse – in 10 Stufen einstellbar.

Zum sanften Staubwedeln ziehen Sie das Außenrohr vom Borstenkranz weg.

Für energisches Staubwischen schieben Sie das Außenrohr nach vorn über die Borsten.



Mit der Softdüse entstauben Sie **Möbel und Bücher, ...**



... **Bilderrahmen,...**



... **Phonogeräte, sowie empfindliche und profilierte Oberflächen.**



ÜBERBODENBEREICH



Schwer zugängliche Stellen erreichen Sie mit dem Teleskoprohr und seinem abgewinkelten drehbaren Ansaugstutzen (mit vier Raststellungen). Das Teleskoprohr läßt sich durch Auseinanderziehen verlängern.



In Verbindung mit der Textildüse lassen sich z. B. Vorhänge ganz oben unter der Decke schonend und gründlich reinigen.

FILTERTÜTEN

Achtung: Vor jeder Wartung und Reinigung den Netzstecker ziehen.

Filtertütenwechsel: Sind alle drei Felder der Saugleistungsanzeige rot, hat die Saugleistung – weil die Poren der Filtertüte verstopft sind – so stark nachgelassen, daß die Filtertüte gewechselt werden sollte.

Hinweise: Die Saugleistungsanzeige zeigt nur während des Saugens mit maximaler Leistung präzise an.

Auch eine ungewöhnlich große Lautstärke kann anzeigen, daß die Filtertüte verstopft ist.

Bei langem Saugen mit verstopfter Filtertüte könnte der Motorschutzschalter das Gerät wegen Überhitzung des Motors bis zu 30 Minuten lang abschalten.

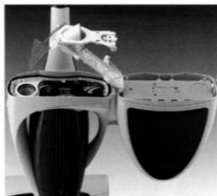
Hausstaub-Allergiker sollten die Filtertüten spätestens alle zwei Monate wechseln.

Dazu ziehen Sie an der gelben Entriegelungsklappe und klappen die Filterkassette zur Seite.

Danach ziehen Sie die Verschlussklappe an ihrem Griff hoch und legen sie auf den Motorkopf um.

In Kombination mit der Elektrobürste kann die Kassette bei stehendem Kobold ganz herumgeklappt werden. Dies gilt nicht in Verbindung mit anderem Zubehör.

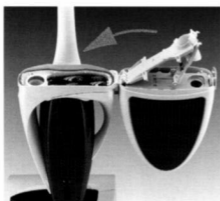
Die geschlossene Filtertüte läßt sich jetzt herausnehmen und entsorgen. Benutzte Filtertüten dürfen nicht wiederverwendet werden. Durch die verstopften Poren würde Ihr Kobold erheblich an Leistung einbüßen.



FILTERTÜTEN

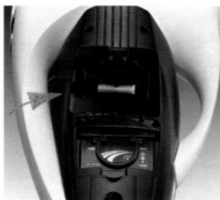


Ziehen Sie die neue Filtertüte an den beiden Pappdeckeln auseinander, und schieben Sie sie in die Kassette. Achten Sie darauf, daß die Öffnung zur gelben Entriegelungsklappe zeigt.

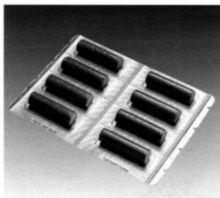


Die Filterkassette nun mit der Verschlussklappe verschließen und auf den Motorkopf klappen, bis sie hörbar einrastet.

Nachbestellen: Bestellen Sie Filtertüten rechtzeitig nach. Näheres dazu finden Sie am Ende dieser Gebrauchsanleitung unter „Nachbestellen“.



Luftfrischer: Falls Sie einen Luftfrischer verwenden, sollte dieser zusammen mit den Filtertüten gewechselt werden. Er hat seinen Platz in der Halterung an der Innenseite der Einschuböffnungsklappe für den Hygiene-Mikrofilter (auf der Rückseite Ihres Geräts).



Nachbestellen: Bestellen Sie den Luftfrischer rechtzeitig nach. Näheres dazu finden Sie am Ende dieser Gebrauchsanleitung unter „Nachbestellen“.

AKTIV-GERUCHSFILTER

Der Geruchsfilter, der gleichzeitig den Motor vor Verschmutzung schützt, sollte alle sechs Monate gewechselt werden. Dazu klappen Sie die Filterkassette vom Motorkopf um. Neben der Öffnung für den Luftstrom liegt der Aktiv-Geruchsfilter in einem speziell geformten Bett.



Nehmen Sie den alten Geruchsfilter an der Lasche heraus, und legen Sie den neuen mit der Beschriftung nach oben und genau der Form entsprechend ein, so daß keine Luft an ihm vorbeifließen kann. Zusammen mit dem Geruchsfilter sollte immer auch die Filtertüte gewechselt werden. Klappen Sie die Filterkassette wieder auf den Motorkopf.



Achtung! Saugen Sie nie ohne Aktiv-Geruchsfilter, der Motor könnte sonst Schaden nehmen.

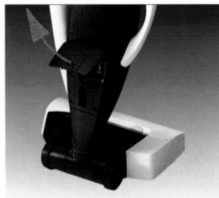


Nachbestellen: Bestellen Sie den Aktiv-Geruchsfilter rechtzeitig nach. Näheres dazu finden Sie am Ende dieser Gebrauchsanleitung unter „Nachbestellen“.

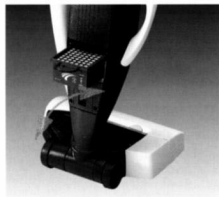
HYGIENE-MIKROFILTER



Besonders für Hausstaub-Allergiker ist der Hygiene-Mikrofilter wichtig, da er über 99,9% der mikroskopisch kleinen Ausscheidungen der Hausstaubmilbe zurückhält, die zu der Hausstauballergie führen. Aber auch für Nicht-Allergiker empfiehlt es sich aus gesundheitlichen Gründen, immer mit Hygiene-Mikrofilter zu saugen. Grundsätzlich sorgt er dafür, daß die ausgeblasene Luft sauberer als die Raumluft ist. Der Filter sollte alle 2 Jahre gewechselt werden – das Haltbarkeitsdatum ist auf dem Filter angegeben. Eine zu große Verschmutzung des Filters kann die Saugleistung stark beeinträchtigen. Die Verschmutzung kann herbeigeführt werden durch zu lange Wechselintervalle, eine geplatzte Filtertüte, einen zu stark verschmutzten Geruchsfilter oder versehentliches Saugen ohne Filtertüte.



Wechsel des Hygiene-Mikrofilters: Fassen Sie in die Griffmulde unterhalb der Verschlussklappe für die Einschuböffnung des Hygiene-Mikrofilters. Dann drücken Sie den Verschluss etwas hoch und nehmen die Klappe ab.



Nun ziehen Sie den alten Hygiene-Mikrofilter heraus und schieben den neuen bis zum Anschlag in die Einschuböffnung. Setzen Sie jetzt die Verschlussklappe ein, und verschließen Sie sie.

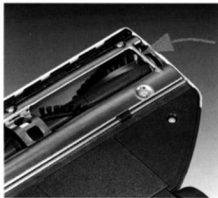
Nachbestellen: Bestellen Sie den Hygiene-Mikrofilter rechtzeitig nach. Näheres dazu finden Sie am Ende dieser Gebrauchsanleitung unter „Nachbestellen“.

Hinweis: Filtertüten, Luftfrischer, Aktiv-Geruchsfilter und Hygiene-Mikrofilter können Sie mit dem normalen Hausmüll entsorgen.

ELEKTROBÜRSTE

Achtung: Vor jeder Wartung und Reinigung Netzstecker ziehen.

Bürstwirkung prüfen: Kontrollieren Sie von Zeit zu Zeit, ob die schwarzen Borstenbüschel noch länger sind als die roten Einzelbüschel. Falls nicht, sollten Sie die Rundbürsten austauschen, da sie keine Bürstwirkung mehr haben und unter Umständen die Teppiche sogar beschädigen könnten.



Auswechseln der Rundbürsten: Dazu nehmen Sie die Elektrobürste vom Staubsauger ab und drücken die gelbe Taste. Die Haube schnappt auf und lässt sich leicht aufklappen.



Jetzt ziehen Sie die Rundbürsten an dem weißen bzw. roten Ring aus dem Bürstentunnel heraus. Die neuen Rundbürsten drücken Sie mit einer leichten Drehung auf die Antriebswelle, bis sie einrasten. Achten Sie darauf, daß die Bürsten immer den farbigen Symbolen zugeordnet sind (weiß zu weiß, rot zu rot). Wechseln Sie immer beide Rundbürsten.



Klappen Sie nun die elastische Haube mit beiden Händen vorsichtig zu, bis sie hörbar einrastet.

Hinweis: Läßt sich die Haube nicht schließen, sind die Rundbürsten nicht weit genug eingeschoben.

Nachbestellen: Bestellen Sie die Rundbürsten rechtzeitig nach. Näheres dazu finden Sie am Ende dieser Gebrauchsanleitung unter „Nachbestellen“.



ELEKTROBÜRSTE



Kontrollieren Sie hin und wieder die Unterseite, damit Gerät oder Boden keinen Schaden nehmen. Haben sich z.B. Steinchen in den Frontdüsen festgesetzt, dann können Sie sie am besten mit einem spitzen Gegenstand entfernen.



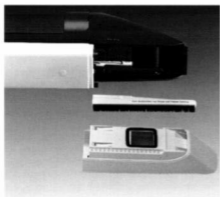
Haben sich Fäden um die Rundbürsten gewickelt, können Sie sie einfach mit einer Schere zerschneiden. Bei stärkeren Umwicklungen ist es jedoch besser, wenn Sie die Bürsten herausnehmen.

Achtung: Greifen Sie nicht in die Elektrobürste, bevor diese vom Kobold getrennt ist.



Sonstiges Zubehör

Achtung: Die Anschlüsse des Saugschlauchs dürfen nie feucht gereinigt werden. Zur Aufbewahrung sollte der Schlauch nicht an nur einem Punkt aufgehängt werden. Auf keinen Fall scharf knicken.



Kobold PB reinigen: Ziehen Sie den Saugschuh nach vorn ab. Danach läßt sich auch die Bürste nach vorn abziehen und reinigen. Die Zähne des Saugschuhs helfen Ihnen bei der Säuberung der Bürste von Fasern und Flusen. Beim späteren Aufschieben achten Sie bitte darauf, daß Bürste und Saugschuh wieder richtig festsitzen.

Achtung: Reinigen Sie das Gerät auf keinen Fall mit Wasser.

SONSTIGES ZUBEHÖR

Textildüse säubern: Ziehen Sie den Saugschuh an einer Seite ab. Nach der Reinigung setzen Sie den Saugschuh erst an der hinteren Kante ein und drücken ihn dann leicht nach vorn, bis er einrastet.

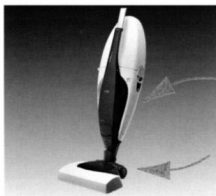


Softdüse – waschbarer Borstenkranz.

Achtung: Waschen Sie den Borstenkranz nur von Hand in kaltem Wasser mit etwas Feinwaschmittel, und achten Sie darauf, daß er vor dem Saugen wieder völlig trocken ist.



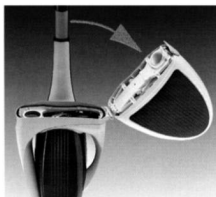
ERSTE HILFE



Selbsttätiges Abschalten oder deutlich nachlassende Leistung oder zu lautes Arbeitsgeräusch des Saugers: Wahrscheinlich ist der Luftweg verstopft.

Zur Behebung der Verstopfung reicht in vielen Fällen schon das Auswechseln der Filtertüte, siehe Seite 23 und 24. Wenn nicht, kontrollieren Sie Ansaugbrücke und Elektrobürste.

Hinweis: Hat sich das Gerät selbsttätig abgeschaltet, müssen Sie 30 Minuten warten, bis Sie weitersaugen können.



Zur Kontrolle der Ansaugbrücke nehmen Sie zuerst die Filterkassette vom Motorkopf ab, indem Sie sie abklappen und im Scharnier verkanten.



Drücken Sie nun mit einem geeigneten Gegenstand die Entriegelung der Ansaugbrücke ein, schwenken Sie dann die Ansaugbrücke zur Seite, und ziehen Sie sie ab. Jetzt können Sie eine mögliche Verstopfung leicht beseitigen. Ansaugbrücke zum Wiederanbringen am Motorkopf einhaken, nach unten schwenken und andrücken, bis sie einrastet.

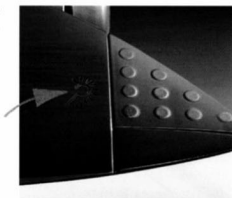


Zur Kontrolle der Elektrobürste öffnen Sie die Klappe an der Unterseite und nehmen sie ab. Eine etwaige Verstopfung läßt sich meist leicht erkennen und schnell beseitigen. Vielleicht ist es dabei nötig, auch den Gelenkstutzen freizumachen. Verwenden Sie dazu einen geeigneten Gegenstand (z.B. Schraubendreher).

Anschließend setzen Sie die Klappe wieder ein und drücken sie zu.



Selbsttätiges Abschalten der Elektrobürste: Leuchtet die Kontrolllampe, weist das auf eine Blockierung hin.



Schalten Sie den Sauger bitte aus und entfernen Sie das eingesaugte Objekt. Nach dem Wiedereinschalten können Sie weitersaugen.

Hinweis: Bei allzu häufigem Blockieren kann die Ursache auch in der Beschaffenheit des Teppichs liegen.

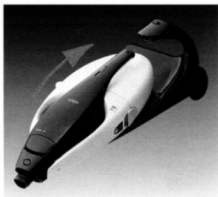


Die Kobold EB ist zu laut: Kontrollieren Sie, ob sich im Bereich der Rundbürsten ein Gegenstand verfangen hat, und entfernen Sie ihn gegebenenfalls.

Die Elektrobürste läßt sich schwer schieben: Das kann zum Beispiel auf Feinvelours der Fall sein. Dann stellen Sie den Schiebeschalter des Saugers auf Minimalleistung. Falls sich die Elektrobürste weiterhin schwer schieben läßt, sollten Sie die Haube aufklappen (siehe „Auswechseln der Rundbürste“), den gelben Stopfen entfernen und so das Ansaugen von Nebenluft ermöglichen.

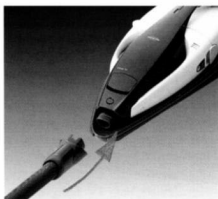


VERWANDLUNG ZUM KOBOLD SYSTEM 131



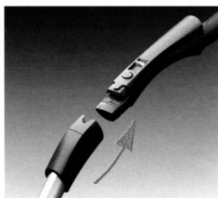
Sie haben die Möglichkeit, Ihren Kobold 131 durch das Einsetzen von System-Chassis, Saugschlauch und Saugrohr in das Kobold System 131 zu verwandeln. Dazu Zubehör und Teleskopstiel vom Kobold 131 abnehmen.

Grundgerät auf dem System-Chassis befestigen: Legen Sie das Grundgerät bitte auf das System-Chassis und schieben es mit dem unteren Handgriff in die Steckdose des System-Chassis. Falls das Grundgerät nicht am anderen Ende auf dem System-Chassis einrastet, drücken Sie es etwas an.



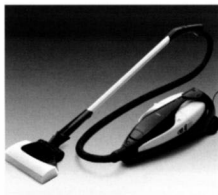
Anschließen des Saugschlauchs: Saugschlauch auf den Ansaugstutzen des Kobold schieben, bis er einrastet.

Hinweis: Zum Abnehmen des Saugschlauchs drücken Sie bitte den Entriegelungsknopf am Grundgerät.



Anschließen des Saugrohrs: Schieben Sie das Saugrohr auf den Anschlußstutzen des Saugschlauchs, bis es einrastet.

Hinweis: Zum Abnehmen des Saugrohrs drücken Sie den Entriegelungsknopf und ziehen die Anschlußstücke auseinander.



In der nebenstehenden Abbildung ist die Kobold EB am Saugrohr angeschlossen. Am Saugrohr oder am Saugschlauch können Sie auch das gesamte andere Zubehör befestigen.

Kobold 131 (Staubsauger)**Gerätekennezeichen**elektrisch und
mechanisch
sicherschutz-
isoliertelektro-
magnetisch
verträglich

Motor: wartungsfreier Universalmotor, kugellagert, elektronische Leistungssteuerung, mit Sicherheitsschalter abgesichert

Gebläse: einstufiges Radialgebläse

Gehäuse: hochwertiger recycelbarer Kunststoff, ca. 130 cm hoch

Anschlußwerte: für 230 Volt Wechselstrom (unter 187 Volt Funktionsverlust),
Nennleistung 500/700 Watt, mit Zusatzgeräten max. 900/1100 Watt,
Aktionsradius 7,0 m nach DIN IEC 312

Saugwerte (Mittelwerte): für komplettes Gerät ohne Düse:
max. Unterdruck 150 mbar, max. Luftmenge 33,5 l/sec,
max. Saugleistung 140 Watt, max. Wirkungsgrad 25 %

Filtertüten-Volumen: 2,5 l nach DIN IEC 312

Staubemission: ca. 0,0001 mg/m³ nach DIN IEC 312

Geräuschemission: 71 dBA mit Kobold EB 351
(arbeitsplatzbezogen, gemessen unter Freifeldbedingungen auf Teppich)

Gewicht: 3,95 kg für das Gerät ohne Düsen

Kobold EB 351 (Elektrobürste)**Gerätekennezeichen**elektrisch und
mechanisch
sicherschutz-
isoliertelektro-
magnetisch
verträglich

Motor: wartungsfreier Universalmotor

Getriebeeinheit: wartungsfreier Zahnriemen-Antrieb

Rundbürste: wartungsfrei gelagert, 5800 U/min, automatisch nachstellend,
austauschbar. Arbeitsbreite 300 mm, Säuberungsabstand an Wänden:
rechts, links und frontal 0 cm

Gehäuse: hochwertiger recycelbarer Kunststoff, ca. 67 mm hoch.
Bodenplatte Edelstahl rostfrei

Anschlußwerte: für 230 Volt Wechselstrom (unter 187 Volt Funktionsverlust),
Nennleistung 100 Watt

Nur in Verbindung mit Vorwerk-Staubsaugern verwendbar.
Anschluß über Steckverbindung

Geräuschemission: 71 dBA mit Kobold 131 (arbeitsplatzbezogen,
gemessen unter Freifeldbedingungen auf Teppich)

Gewicht: 1,9 kg

Wir behalten uns Änderungen an Konstruktion, Ausführung, Ausstattung und
Farbe bei Gerät und Zubehör vor.

GARANTIE-ERKLÄRUNG



Garantie-Erklärung. Vorwerk-Geräte sind sehr zuverlässig. Sollte aber doch einmal etwas nicht in Ordnung sein, sind Sie bei unserem Kundendienst in guten Händen.

Für alle unsere Raumpfleegeräte übernehmen wir vom Liefertag an eine Garantie von zwei Jahren. Bei Nutzung in einem Gewerbebetrieb beträgt die Garantiezeit ein halbes Jahr.

Fabrikations- und Materialfehler, die innerhalb der Garantiezeit bekanntgegeben werden, beseitigt der Vorwerk-Kundendienst kostenlos. Der Kundendienst-Fachmann entscheidet, ob defekte Teile repariert oder ausgetauscht werden. Er repariert alle Vorwerk-Geräte grundsätzlich in der Wohnung unserer Kunden. In Garantiefällen berechnet Vorwerk keine Fahrtkosten.

Von der Garantie ausgeschlossen sind Fehler, die auf unsachgemäße Behandlung oder natürliche Abnutzung zurückzuführen sind.

Diese Garantie gilt nur in Deutschland. Maßgebend für die Gültigkeit dieser Garantie ist die auf den Käufer ausgestellte Rechnung. Bewahren Sie deshalb diese Rechnung sorgfältig auf, und legen Sie sie bitte bei einer Beanstandung dem Vorwerk-Kundendienst vor.

NACHBESTELLEN

Sie haben ein Qualitätsprodukt von Vorwerk erworben – und damit Sie auch in Zukunft mit Ihrem Vorwerk-Gerät so zufrieden sind wie am ersten Tag, empfehlen wir Ihnen, unsere Nachbestell-Möglichkeiten für Pflegemittel und Verbrauchsteile rechtzeitig zu nutzen.

Das Nachbestellen hat Vorwerk leichtgemacht:

persönlich – bei Ihrem Vorwerk-Fachberater

per Post – ganz einfach mit den vorbereiteten Nachbestellkarten. Die Karten finden Sie in der Mitte der Gebrauchsanleitung, in den Serviceheften, oder sie wurden Ihnen mit der Rechnung zugesandt.



Wenn's mal eilt!

Telefon 0 180 5 37 72 77

Telefax 0 180 5 25 49 59

(Gebühr 0,24 DM/Minute)

Montags bis freitags von 8.00 bis 20.30 Uhr und samstags von 8.00 bis 14.00 Uhr

REPARATUREN

Sollten sich trotz sorgfältiger Behandlung Ihres Vorwerk-Elektrogerätes Störungen oder ein Problem ergeben – unser technischer Kundendienst ist für Sie da:



Telefon 0 180 5 32 05 32

Telefax 0 180 5 25 85 28

(Gebühr 0,24 DM/Minute)

Montags bis freitags von 8.00 bis 20.30 Uhr und samstags von 8.00 bis 14.00 Uhr

Der Vorwerk-Kundendienst repariert dann Ihr Gerät direkt bei Ihnen zu Hause – und das sogar noch zehn Jahre nach der Lieferung.

INFORMATIONEN

Sie möchten mehr über Vorwerk-Elektrogeräte oder auch über unsere Einbauküchen erfahren? Dann wenden Sie sich doch einfach an unseren Kundenservice:



Telefon 0 180 5 37 72 77


Telefax 0 180 5 25 49 59

(Gebühr 0,24 DM/Minute)

Montags bis freitags von 8.00 bis 20.30 Uhr und samstags von 8.00 bis 14.00 Uhr

ACHTEN SIE AUF VORWERK-QUALITÄT!

Wenn Sie Filtertüten, Rundbürsten, Kobosan, Flecklöser oder Zubehörteile für Ihr Vorwerk-Elektrogerät brauchen, bestellen Sie direkt bei Vorwerk.

Denn wenn  draufsteht, können Sie auch mit Sicherheit davon ausgehen, die herausragende Qualität zu bekommen, die Sie von Ihrem Elektrogerät gewohnt sind.

Vorwerk bietet seine Geräte, Zubehörteile und Verbrauchsmaterialien über Fachberater an – bei Ihnen zu Hause.

Vorwerk-Produkte bekommen Sie nicht auf Märkten, in Einkaufszentren oder Ladengeschäften. Für alle dort gekauften Produkte übernimmt Vorwerk keine Garantie.

Wie man Vorwerk-Produkte am besten nachbestellt, erfahren Sie im Kapitel „Service“ unter „Nachbestellen“ in dieser Gebrauchsanleitung.